

Jetzt ist die Zeit der Steuererklärungen!

Jetzt ist also auch die rechte Zeit zur Verwendung für den modernsten, billigsten und außerordentlich erfolgreichen (in Berlin in fast allen Finanzämtern mehrfach im Gebrauch)

# Einkommensteuer-Kommentar

der Praxis

von

**Ob. R. R. Wulff / Herzler-Geberl / Dr. Skrodzki**  
Reichsfinanzministerium Reichsverb. d. Dtsch. Ind.

Lose-Blatt-Ausgabe

(durch Ergänzungs-Blätter immer auf dem Laufenden!)

625 Seiten, Oktav, Preis in Leinen-Klemmdeckel nur RM 12.50

**Auf dem neuesten Stand!**

Glänzende Urteile aus allen Interessentengruppen!

Zum Beispiel:

**Ober-Reg.-Rat Dr. Blümich, Landesfinanzamt, Berlin:**  
Ein Kommentar, der in der Praxis wertvolle Dienste leisten wird.

**Reichsgerichtsrat Dr. Brodmann, Leipzig:**  
Eine ernste und gediegene Arbeit.

**Professor Dr. Geiler, Universität Heidelberg:**  
Ich halte den Kommentar in jeder Beziehung für praktisch.

**Steuersyndikus Dr. J. Hein, Berlin:**  
Ein ganz vorzügliches Erläuterungsbuch.

**E. I. Merck, in Fa. H. I. Merck, Ex- und Import, Hamburg:**  
In ganz besonderem Maße für kaufmännische Kreise geeignet.

**Wirtschaftsprüfer Alfred Schulte, Berlin:**  
Für Juristen und Kaufmann äußerst wertvoller Ratgeber.

**Rechtsanwalt Dr. Wedekind, Ob.-Landesgericht, Hamburg:**  
Sehr brauchbares Hilfsmittel für die Praxis.

**Dr. Müllensiefen, Mitglied der Geschäftsleitung des Reichsverbandes der Deutschen Industrie, Berlin:**  
Dieser Kommentar wird in besonderem Maße den Wünschen der Wirtschaftspraktiker gerecht.

**Deutsche Arbeitgeber-Zeitung:**  
Ein für die Praxis besonders empfehlenswertes Werk.

**Steuer-Warte:**  
Der Kommentar, wie ihn die Praxis benötigt.

\*

Sogleich mit der wirkungsvollen Binde ins Fenster!  
Allen Interessenten vorlegen! **Z** Zur Ansicht versenden!

**Hanseatischer Rechts- und Wirtschaftsverlag, Berlin**

## Bitte zu beachten!

Druckvorlagen sollten zur Vermeidung von Fehlern nicht mit Blei- oder Tintenstift — sondern stets mit Tinte oder Schreibmaschine — und zwar nur einseitig — geschrieben sein. Dabei ist zu beachten, daß Angaben über Lieferungsbedingungen und dergl. nur noch im Bestellzettel aufgeführt werden.

Schriftleitung des Börsenblattes für den Deutschen Buchhandel

## Zum Abitur! - - -

Tausende von jungen Menschen stehen in diesen Wochen wieder vor der Tatsache, daß ihnen das „Tor zur Welt“, die freie Berufswahl, verschlossen ist. Da erscheint gerade rechtzeitig eine Schrift von

Eberhard Wolff

# Das Werkjahr

RM -.80

Es ist eine halbamtliche Schrift, die die Lehrer, Eltern, Studenten und Primaner mit den Absichten der Reichsregierung vertraut machen soll. Neben einem kurzen geschichtlichen Abriß über die letztjährige Entwicklung des Werkjahrgedankens trägt die Schrift in ihrem Hauptteil, der das **amtliche Merkblatt der Reichsregierung** enthält, den Charakter eines Kommentars für die Ostern 1933 eingeführten Formen des Arbeitsdienstes und Geländesportes. Darüber hinaus sind in einem zweiten Teile neue Vorschläge für die Ausgestaltung im Jahre 1934 gemacht, die die besten Erfahrungen der Jugendverbände, Bünde und ähnlicher Organisationen in sich vereinigen. Durch ihre Eingliederung in ein Werkjahr für Abiturienten sollen sie einen neuen Sinn von hohem ethischen und erzieherischen Wert in den Lebens- und Bildungsgang des jungen Akademikers bringen. Der Gedanke der Selbsthilfe und der Kameradschaft mit anderen Volksschichten soll wieder eine verantwortungsvolle Generation in Deutschland entstehen lassen.

*In diesen Wochen beginnen die Prüfungen fürs Abitur. Am 1. Februar erscheint das Merkblatt der Regierung über das Werkjahr. Der notwendige Kommentar hierzu ist dieses Heft! Alle Schulen, Lehrer, Eltern, Primaner, Studenten, alle fraglichen Behörden, Organisationen und Bünde sind Käufer!*

Mengenpreis zulässig!

**Z**



**Wilh. Gottl. Korn Verlag  
Breslau**